

Elfmeterkönig Turnier - KC weißer Schwan macht den Dreier voll

In diesem Jahr schien jeder Spaß am Elfmeterturnier zu haben, nur einer nicht: Petrus. Das Wetter war ungemütlich durchwachsen und die meisten sicherten sich sofort einen Platz unterm eilig aufgestellten Zelt. Was aber nichts daran änderte das es noch einen langen Tag geben würde. Während die Mannschaften versuchten den gegnerischen Torwarten einen Ball im Netz zu verstauen, durften die Wartenden versuchen einen Ball durch die Torwand zu schießen. Soviel sei verraten, Eddy hätte einiges erzählen können, wäre er nicht so diskret ;-)

Foto „Torwand schießen

13 Mannschaften waren zum Elfmeter schießen angetreten und nicht alle der Mannschaften konnten auf einen „Könner“ setzen. Was ja auch nicht Sinn der Sache war. Hier zählt eben doch der Spaß an der Freude` und natürlich eine Riesenportion Glück. Ganz nützlich könnte mitunter allerdings ein geübter Tormann sein oder wenigstens einen der keine Angst vor dem Ball hat. Aber egal, ganz nach dem Motto dabei sein ist alles, duellierten sich hier Elfen gegen Schwäne, Alte gegen Junge, Männer gegen Frauen und sogar eine ganze Sippe. Den Pokal konnte schlussendlich der Kegelclub KC weißer Schwan zum nun dritten Mal mit nach Hause nehmen.

Foto „Elfmeter schießen mit Würstchen“ Unterschrift:

Foto „Siegestaumel“, Unterschrift:

Obwohl beim Torwand schießen nicht ganz so viele Treffer zu verbuchen waren, gab es auch hier natürlich „the best of“ und es zeigte sich das die FC Walküren den richtigen Coach gewählt hatten, denn der Erstplatzierte war niemand anders als der heißgeliebte Walküren Trainer Peter Hardt. Den zweiten Platz, mit jeweils zwei Treffern, teilten sich alt Herren Kicker Werner Späth und Ex Coach Thorsten „Russi“ Russmann. Da Russi aber schon weg war entfiel das Duell der Giganten.

Foto „alte Herren mit Torwand Siegern“

Peter Hardt hatte doppelten Grund zur Freude, denn auch seine beiden Walküren Mannschaften, die im übrigen fleißig wachsen, hatten die ersten beiden Plätze bei den Damen belegen können. Dritter wurden die Vorjahressieger „die Gummibärenbande“ und auf Platz vier kamen die Damen des SV Stockhausen, die sicher gerne einmal die Hände benutzt hätten um den anderen Mannschaften zu zeigen wo der Bizeps hängt.

Bei den Herren/gemischten Mannschaften schaffte es der SV Stockhausen auf Platz 2, während „die fantastischen Vier und Tom“ Platz 3 erobern konnten. Die TSG „alten Herren“ belegten Platz 4, gefolgt von der FW Stockhausen und den „Weberlis“. Die Rüsselelfen versuchten zwar verzweifelt den letzten Platz zu verteidigen, scheiterten aber und rückten so auf Platz 7 vor. Die Burschenschaft Biskirchen überraschte mit einem 8. Platz und die

Werkself hält in diesem Jahr Platz 9. Für Manchen dauerte die Veranstaltung, sicher auch aufgrund des trüben Wetters, etwas zu lange was an einer Neuregelung im Spielablauf lag.

Im nächsten Jahr soll es wieder zu der alten Regelung der Vorjahre kommen, was anschließend mehr Zeit zum Feiern lässt. Der Spielausschuss hat auf alle Fälle eine schöne Fußball Veranstaltung organisiert, auf die sich alle wieder freuen. Vielleicht klappt es ja im nächsten Jahr organisatorisch, dass auch der Spielausschuss als Mannschaft antritt, natürlich mit Paddy Auth als Verstärkung. (AZ)

Foto „Freudestrahlend zur Siegerehrung“ Unterschrift:

Foto „KC und die fantastischen Vier mit Tom“ Unterschrift: